

# BEBAUUNGSPLAN UND GRÜNORDNUNGSPLAN BAD FÜSSING

GEMEINDE :  
LANDKREIS :  
REGIERUNGSBEZIRK :

BAD FÜSSING  
PASSAU  
NIEDERBAYERN

ACHTE

## ÄNDERUNG ZUM

BEBAUUNGSPLAN UND  
GRÜNORDNUNGSPLAN  
BAD FÜSSING

# KURGEBIET SÜD

DECKBLATT  
NR. 8

ENTWURF

M 1 : 1000

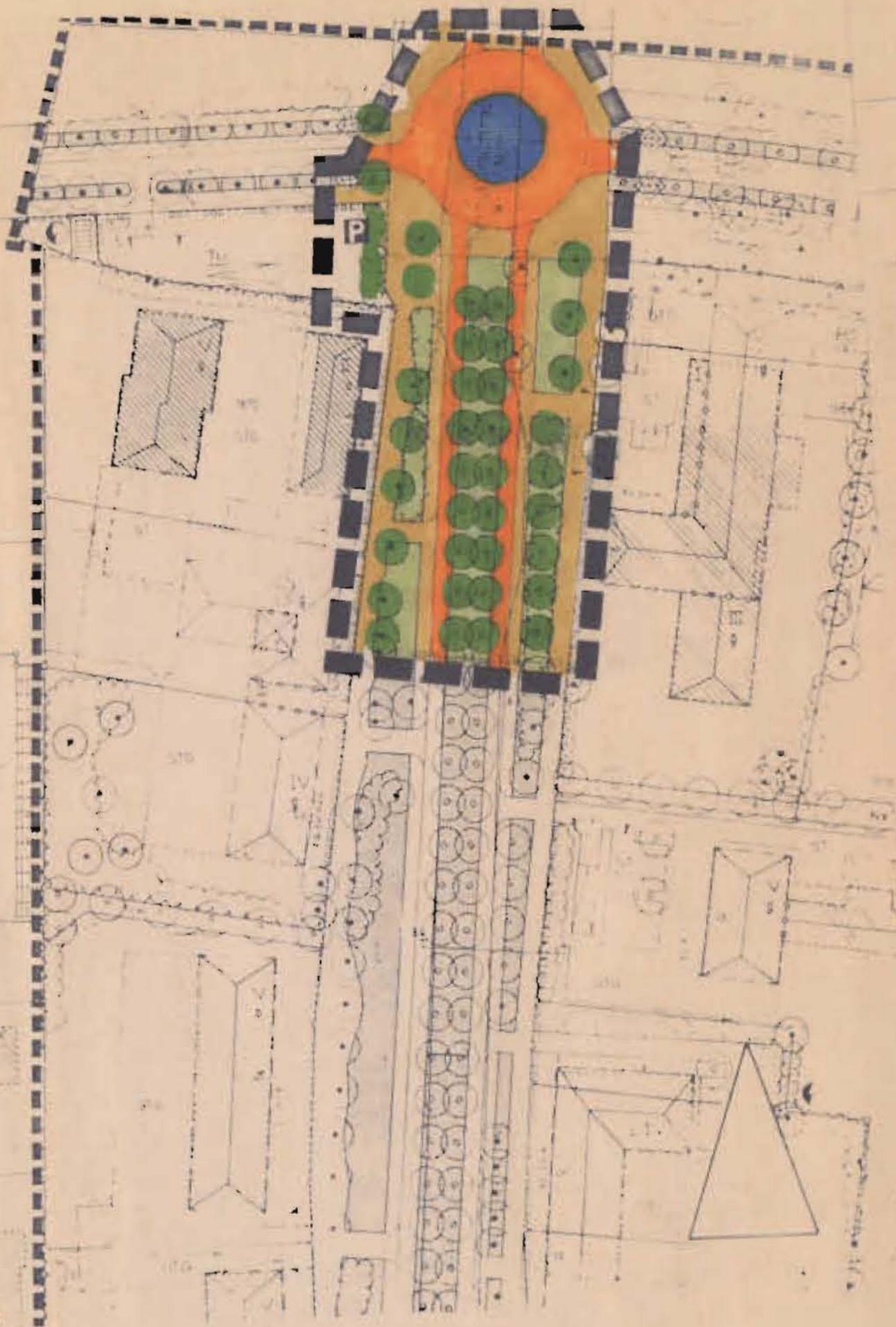
ARCHITEKTENGEMEINSCHAFT  
BEARBEITUNG BEBAUUNGSPLAN

*O. Hofmeister*

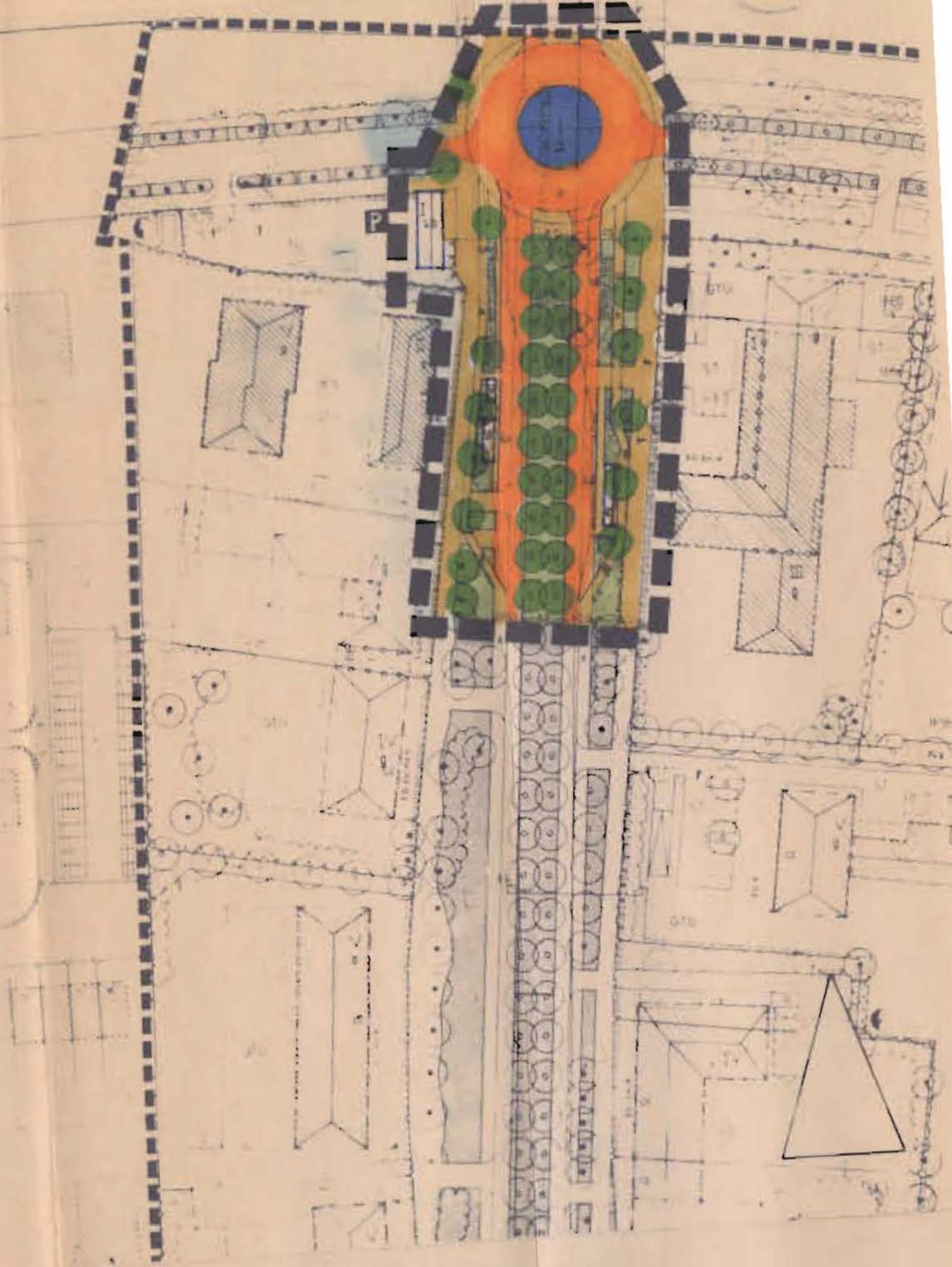
HOFMEISTER / BRENNER

ARCHITEKT DIPL.-ING. O. HOFMEISTER  
PFARRKIRCHENER STRASSE 53  
8330 EGGENFELDEN

BEARBEITUNG GRÜNORDNUNGSPLAN: LANDSCHAFTSARCH. H. BRENNER  
AM BUCHENENHANG 12  
8300 LANDSHUT



GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN



BEBAUUNGSPLAN ÄNDERUNG

B E G R Ü N D U N G

zur 8. Bebauungs- und Grünordnungsplan-Änderung  
Deckblatt Nr. 8 Bad Füssing Kurgebiet Süd

---

Gemeinde:                   Bad Füssing  
Landkreis:                 Passau  
Regierungsbezirk:         Niederbayern

Der Bebauungs- und Grünordnungsplan Bad Füssing Kurgebiet Süd weist im Bereich der Kreuzung von der Thermalbadstraße und Kurallee auf der Grundstücksfläche Fl.-Nr. 1622/6 einen Parkplatz mit Tiefgarage und auf der Fläche der Thermalbadstraße Bäume mit öffentlichen Verkehrsgrün, öffentliche Straße, Rad- und Fußwege aus.

Während des Ausbaus der Thermalbadstraße stellte man fest, daß unbedingt öffentliche WC's an zentraler Stelle notwendig werden. Um auch eine Anhäufung von Telefonzellen und eine Info-Station gestalterisch in Griff zu bekommen, wurden diese Funktionen unter einer Glasarkade auf Fl.-Nr. 1622/6 zusammengefaßt. Die ausserdem benötigten Wartehäuschen für die Bushaltestelle an diesem zentralen Bereich wurden mit dem Fahrradabstellplatz ebenfalls gestalterisch unter einer Glasarkade integriert und in die beidseitig der Fahrbahn verlaufenden Grünstreifen eingebunden.

Vor den Wartehäuschen werden in ausreichender Länge Stand- und Anfahrspuren für Busse geschaffen, so daß bei einem verstärkten Busaufkommen der Verkehrsablauf im Einmündungsbereich nicht beeinträchtigt wird.

Zur Gewährleistung einer Zufahrt von der Thermalbadstraße zum Grundstück Fl.-Nr. 1669 wird eine ca. 4,00 m breite Fahrbahn, die den öffentlichen Grünstreifen durchquert, geschaffen.

Die durch die Schaffung der Bushaltestelle und der Wartehäuschen entstandene Radwegverlegung und die Platzneugestaltung wurde entsprechend vorgenommen.

Aus diesen Gründen wird diese Bebauungs- und Grünordnungsplan-  
Änderung notwendig.

Für Deckblatt Nr. 8 gelten auch die Erläuterungen und die text-  
lichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungs- und  
Grünordnungsplanes sowie der dazugehörigen Begründung sinnge-  
mäß.

Eggenfelden, Landshut, 21. August 1989 - ma/ei -

i.A. Maier

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN  
Bad Füssing "Kurgebiet Süd"

8.Änderung mit Deckblatt Nr. 8 vom 18.08.1989

Die Gemeinde Bad Füssing hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 03.10.1989 die 8. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen. Kein Beteiligter hat der Änderung widersprochen.

Bad Füssing, 17.10.1989

.....

Gnan

Bürgermeister



Die Änderung wurde mit Begründung am 17.10.1989 gemäß § 12 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 17.10.1989 ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekanntgemacht worden. Die Änderung ist damit nach § 12 BauGB rechtsverbindlich.

Bad Füssing, 17.10.1989

.....

Gnan

Bürgermeister

